



Private Enforcement: Kartellaufdeckung durch Marktscreening

7. L&A-Wettbewerbstag

Niels Frank

Friedrich-Ebert-Damm 311 · 22159 Hamburg
Fon +49 40 64 55 77 90 · Fax +49 40 64 55 77 33

Rond Point Schumann, Box 5 · 1040 Brüssel · Belgien
Fon +32 2 234 78 59 · Fax +32 2 234 79 11

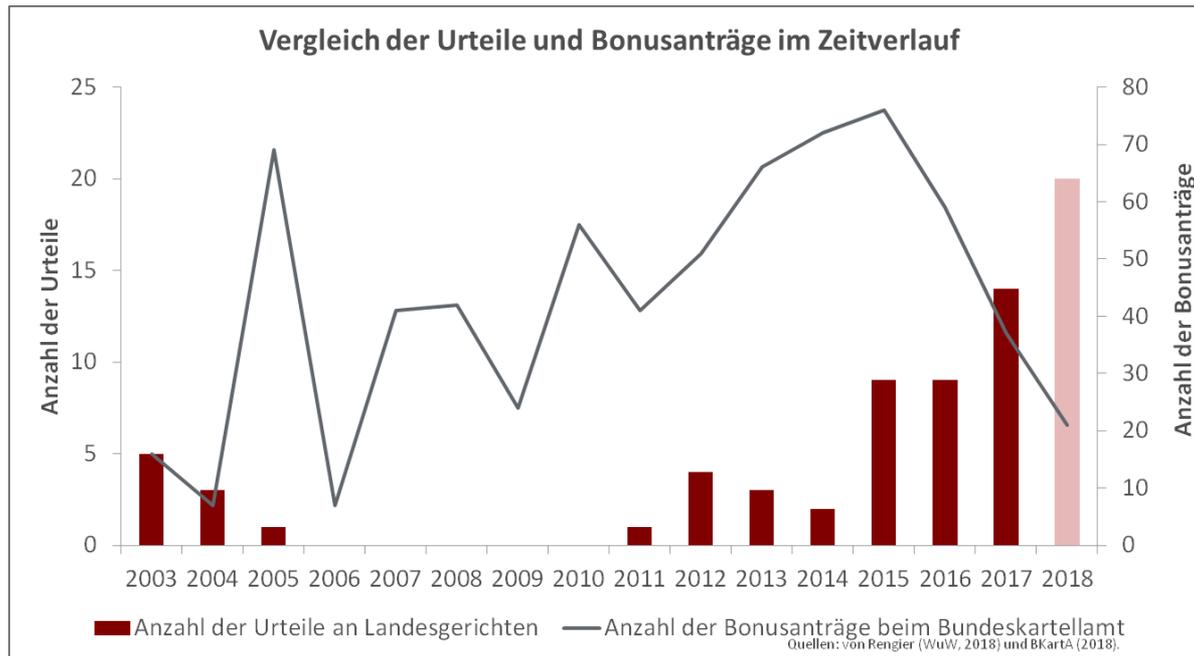
info@lademann-associates.com · www.lademann-associates.com

Überblick

- Kartellaufdeckung heute und in der Zukunft
- Kartellscreening
- 2 Beispiele
- Ausblick

Kartellaufdeckung heute und in der Zukunft

- Heute: Fast ausschließlich abhängig von Whistleblowern und Kronzeugenanträgen
- Was kommt in Zukunft?

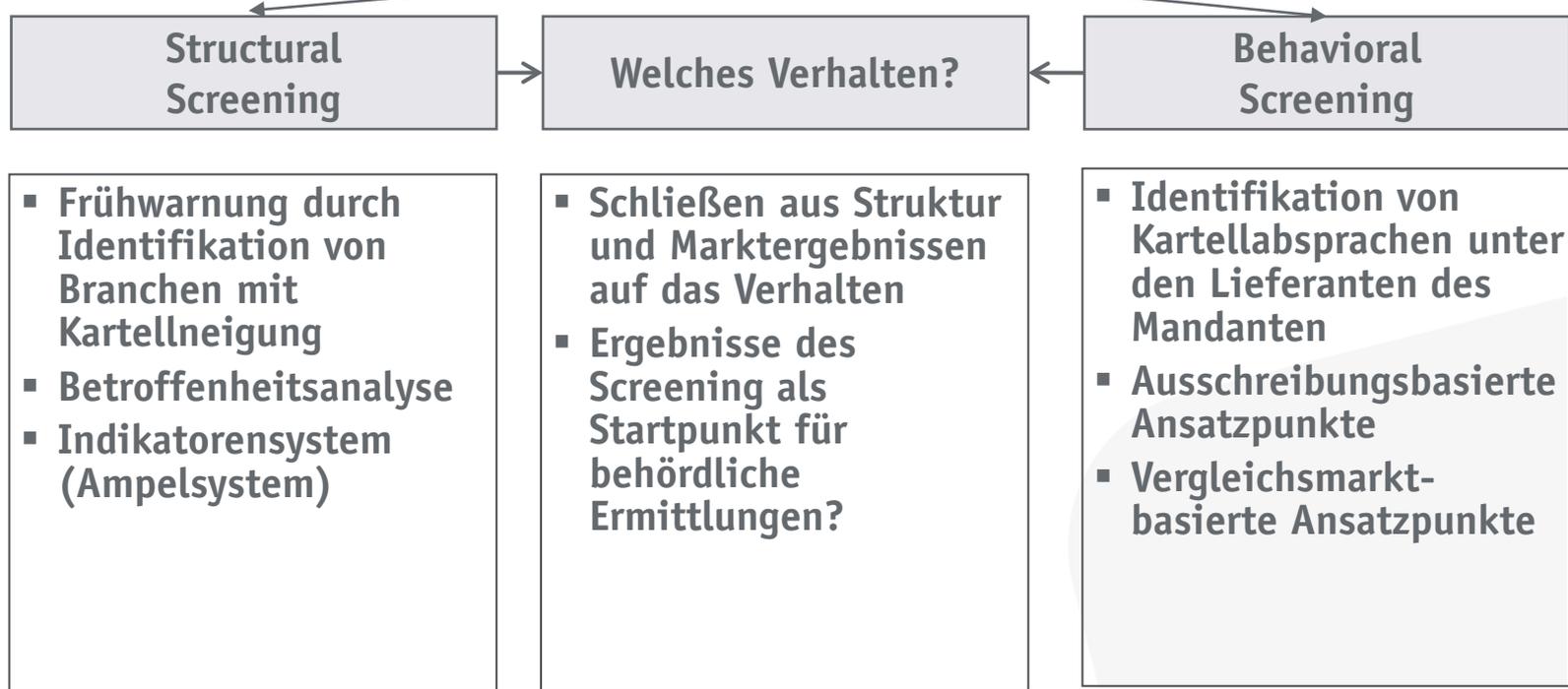


Idee des Kartellscreening

- Entwicklung von „Markern“, die Kartelle aufdecken helfen sollen.
- Datenbasierte Aufdeckung von Kartellen
- Warum?
 - Compliance-Maßnahmen (->notfalls erster Kronzeuge werden, sich weniger angreifbar von unzufriedenen Mitarbeitern machen)
 - Screening der eigenen Beschaffungen, um Lieferantenkartelle aufzudecken.

Prüfparadigma

Structure – Conduct – Performance



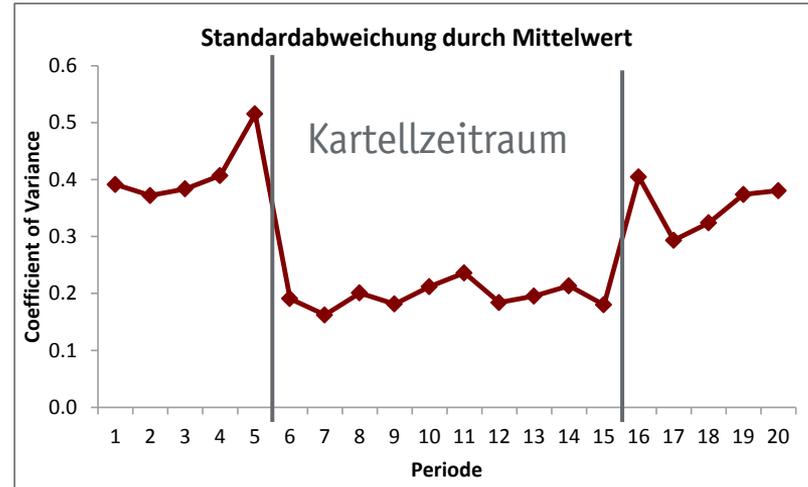
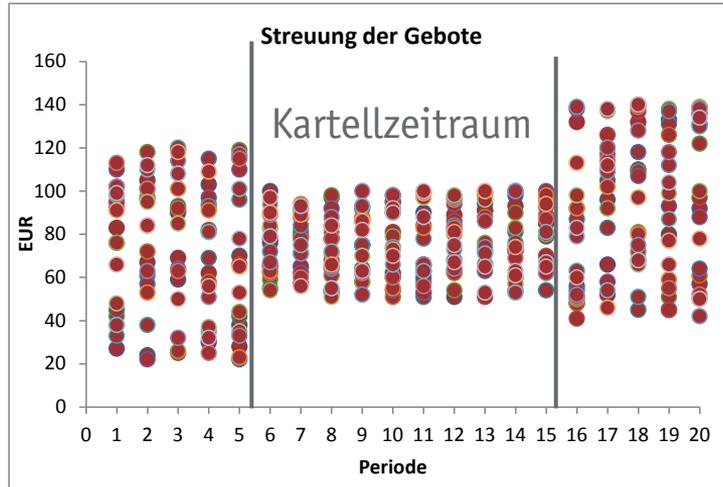
Strukturelles Screening von Märkten

- Anzahl Wettbewerber/Anbieter
- Wenige oder keine Marktzutritte
- Häufige Ausschreibungen
- Identische oder einfache Produkte und Dienstleistungen
- Wenige oder keine Substitute
- Wenig oder kein technologischer Wandel

Behavioral Screening

- **Datengetriebene Analyse der Preise (Ausschreibungsmärkte) – Kartellmarker**
- **Coefficient of Variance**
 - Idee: Kartelle verändern die Preisvarianz
- **Relative Distance**
 - Idee: Kartelle sorgen für Preisabstand zum designierten Anbieter
- **2 Beispiele:**
 - Schweiz: Straßenbaukartelle in bestimmten Regionen
 - Deutsches Löschfahrzeugkartell

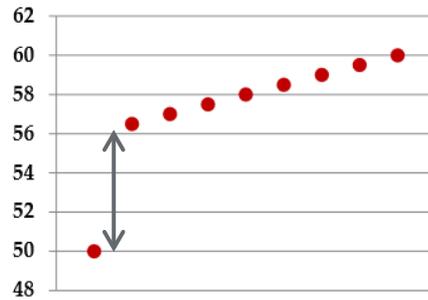
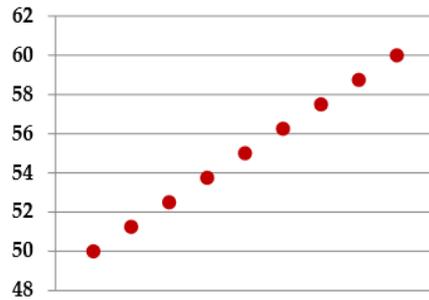
Preisvarianzanalyse



Hypothetische Gebote - Sicherheitsmarge

Uniformly dist.

Safety margin



Sicherheitsmarge

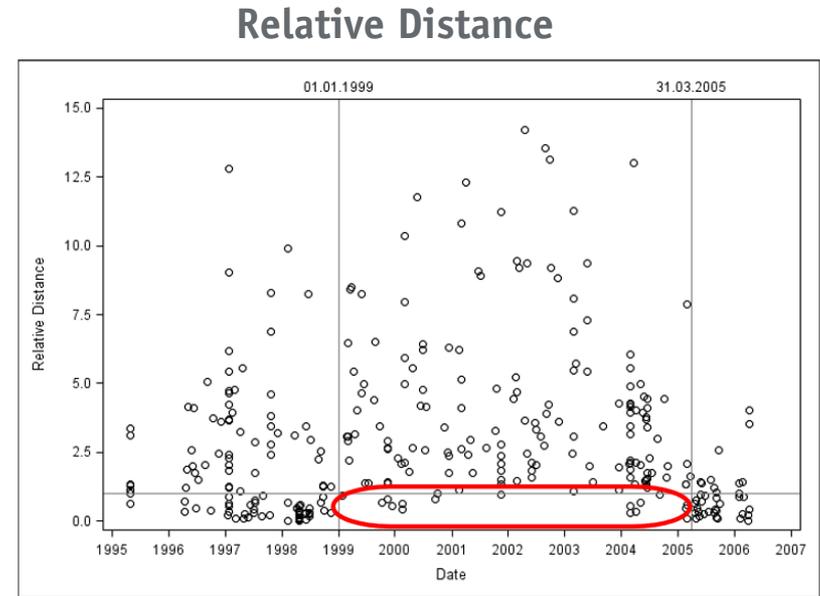
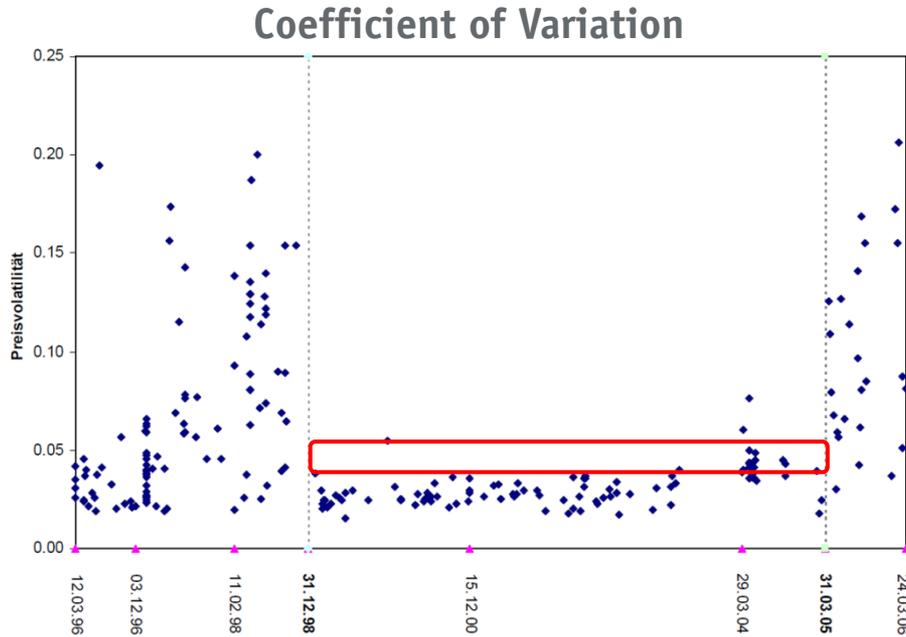
Fiktive
Wettbewerbsgebote

Fiktiv kartellierte
Gebote

Beispiel: Schweizer Straßenbaukartell

- **Ausgangspunkt:** Es gab ein bekanntes Kartell im Kanton Tessin.
- **Fragestellung:** weitere Kartelle in weiteren Kantonen?
- **Zwei einfache Marker wurden betrachtet:**
 - CV – Coefficient of Variation
(Quotient von Standardabweichung und Mittelwert der Preise einer Ausschreibung)
 - RD – Relative Distance
(Quotient von Preisabstand zwischen günstigstem und zweitgünstigstem Angebot und Standardabweichung der nicht erfolgreichen Angebote)
- **Marker für Kanton Tessin bilden Benchmark für andere Kantone.**

Beispiel: Straßenbau-Kartell in der Schweiz (Kanton Tessin)



Aus diesem Fall wurden Benchmarkwerte für CV und RD abgeleitet!

Beispiel Schweiz: Prüfung und Ergebnis

■ Prüfung

- Zunächst keine auffälligen Marker im Kanton St. Gallen.
- Nächster Schritt: Herausfiltern von Ausschreibungen mit kritischen Werten für CV und RD (abgeleitet aus Kanton Tessin).
- Auffällige *Häufung kritischer Fälle* in der Region See-Gaster, davon treffen immer wieder die selben 6 Unternehmen aufeinander.

■ Ergebnis

- Aufdeckung eines *partiellen Kartells* von 8 Unternehmen in der Region See-Gaster.
- Verhängung von Bußgeldern durch Weko.

Beispiel: deutsches Löschfahrzeugkartell

■ Kartellverstoß

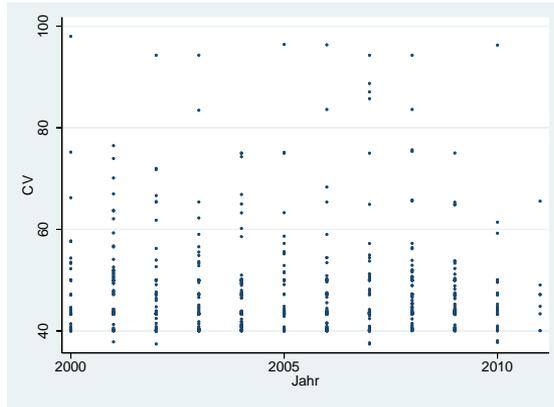
- Absprachen über Ausschreibungen im Zeitraum 1998 bis 2009
- Zwei Abspracheebenen: „Vertriebsleiterrunde“ und „Züricher Runde“

■ Daten

- Ausschreibungsdaten der Jahre 2000 bis 2011

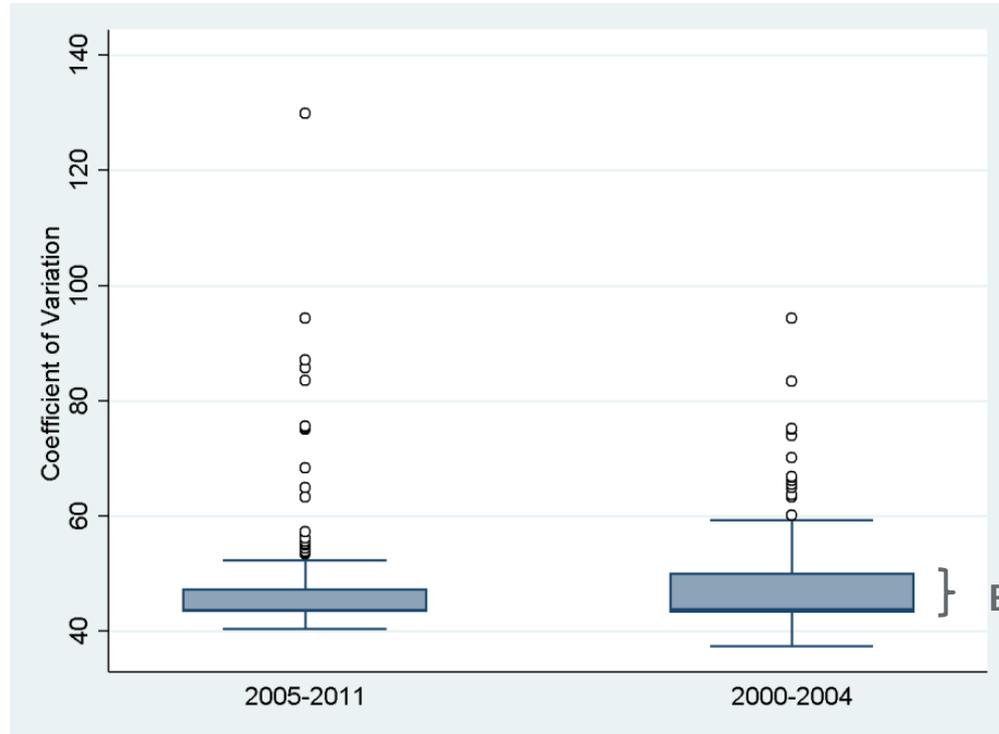
■ Beispielhafte Analyse von CV und RD

Löschfahrzeuge – Varianzanalyse (1)



- Ausschreibungen nach Jahren gruppiert
- Keine Auffälligkeiten wie zuvor im Benchmark-Fall des Kantons Tessin
- Aber: Verstoß betraf nicht alle Projekte
- Wie in Schweiz (See-Gaster): partielles Kartell kann sich darin verstecken

Löschfahrzeuge – Varianzanalyse



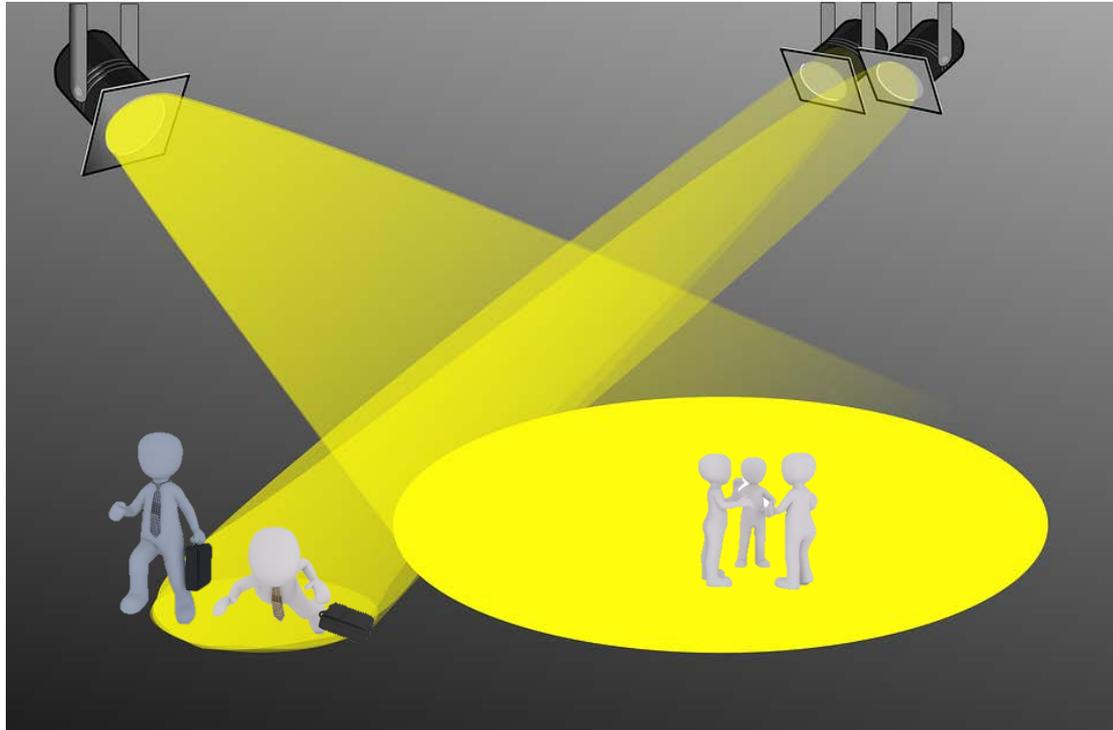
- Verdichtung zu Boxplots
- Während des Vertriebsleiterkartells: etwas geringere Varianz als im Zeitraum danach

Boxplot: 50% der Daten liegen in der Box

Fazit

- **Screening-Methoden können funktionieren, erfordern jedoch bestimmte „Funktionsweise“ eines Kartells.**
 - „cover bids“
 - Keine Aufdeckung von „non-price cover bids“ (Nichterfüllung von Ausschreibungskriterien)
- **Wann sinnvoll?**
 - Aufdeckung von Kartellverstößen
 - Aber auch: Indizien für die Betroffenheit/Nicht-Betroffenheit einzelner Projekte/Ausschreibungen liefern -> ohne Anscheinsbeweis womöglich relevante Frage!

Sind Kartelle mit ökonomischen Methoden aufdeckbar?



Vielen Dank!



Niels Frank

Managing Partner, Lademann & Associates

Lehrbeauftragter, Universität Bayreuth

frank@lademann-associates.com

+49-40-645577-27